



Gruppenbild der sieben Preisträger der «Swiss Print Award» 2017 im Foyer des Hotels Belvedere in Locarno (von links oben nach rechts unten): Andreas Wolfensberger, J.E. Wolfensberger AG, Gerold Odermatt, Druckerei Odermatt AG, Beat Schoch, Stutz Medien AG, Fritz Betschart, Druckcenter am Rigi, Sandro Blättler, Engelberger Druck, Irina Kiser, Kasimir Meyer AG, Sambona Breidenstein, Sofia Maissen und Nicole Wehrli, Stutz Medien AG. (Foto: Jürg Marti)

SWISS PRINT AWARD

PRINT ALS IMPULSGEBER

Zum fünften Mal wurde der ursprünglich 2004 als «Druckmarkt-Award» ins Leben gerufene Wettbewerb unter dem Namen «Swiss Print Award» ausgetragen und geniesst inzwischen hohe Reputation innerhalb der Schweizer Druck-, Medien- und Agenturszene. Bei der Gala am 11. Mai in Locarno wurden die sieben Preisträger des «Swiss Print Award» 2017 ausgezeichnet.

Von KLAUS-PETER NICOLAY

Gedrucktes ist so ansprechend, erlebnisreich, verwandlungsfähig, vielfältig und qualitativ hochstehend wie kein anderes Medium. Print bietet Unterhaltung, Orientierung, Aufmerksamkeit, Wertschätzung, Individualität, Exklusivität, Inspiration, Einfühlungsvermögen, Nachhaltigkeit, Loyalität und Leidenschaft. Kurzum: Print ist eine feste Grösse im Medienmix und spricht als Impulsgeber für Kommunikation alle Sinne an.

Dies haben Agenturen, Verlage, Drucker, Veredler und Buchbinder beim Wettbewerb «Swiss Print Award» 2017 mit ihren ideenreichen Erzeugnissen einmal mehr unter Beweis gestellt und dabei anschaulich demonstriert, wie reizvoll bedrucktes Papier sein kann – und damit «Lust auf Print» macht.

Knapp 50 Arbeiten wurden für den «Swiss Print Award» 2017 eingereicht, von denen die Jury insgesamt 24 Arbeiten für einen Award nominiert hatte. Daraus gingen sieben Preisträger hervor, die am 11. Mai 2017 auf der Gala des «Swiss Print Award» 2017 im Rahmen der Viscom Delegiertenversammlung in Locarno ihre Awards entgegennahmen.

Erstmals waren für den «Swiss Print Award» 2017 drei Kategorien ausgeschrieben, in denen jeweils maximal drei Preise vergeben werden konnten: Akzidenzen, Publikationen und Verpackung. Die grosse Anzahl an eingereichten Arbeiten machte eine Vorjurierung unumgänglich, bei der zwangsläufig einige Arbeiten ausschieden. Dies waren aber nicht etwa mangelhafte Drucksachen, sondern sauber produzierte Arbeiten, denen es vielleicht nur an der spritzigen Idee, an etwas Originalität oder an der Stimmigkeit des Gesamtauftritts fehlte. Dabei ergab sich, dass alle für die Kategorie Verpackung eingereichten Arbeiten bereits in der Vorrunde ausschieden und somit in dieser Kategorie kein Award verliehen wurde. Und hier die Gewinner:

PREISTRÄGER KATEGORIE AKZIDENZEN

Gold: J.E. Wolfensberger AG, Immobilien-Broschüre «Adelphi»
 Silber: J.E. Wolfensberger AG, «Technologiecluster Zug»
 Bronze: Kasimir Meyer AG, Kalender «Lust auf Weihnachtswünsche»

PREISTRÄGER KATEGORIE PUBLIKATIONEN

Gold: Druckcenter am Rigi AG, «Rezeptebuch-Set Feuer & Ring»
 Silber: Druckerei Odermatt AG, Sammelband «Vierwaldstättersee und Gotthard»
 Bronze: Engelberger Druck AG, Jubiläumsbuch «Fumetto»

SONDERAUSZEICHNUNG PETER-GROB-PREIS

Stutz Medien AG, Buchdokumentation «Gedruckt in Wädenswil»

Niemand wird abstreiten, dass er sich über eine Auszeichnung, einen Preis oder Award freut. Doch nicht die Gold-, Silber- oder Bronze-Auszeichnungen an sich sind das eigentlich Wichtige an einem solchen Prädikat, sondern das, was man damit bewirken und weitergeben kann. Leistungen, die einen «Swiss Print Award» verdient haben, lassen sich sicherlich besser vermarkten, strahlen aber zudem in die eigene Branche und sind Ansporn für das Schaffen weiterer und vielleicht noch besserer Arbeiten.

Der «Swiss Print Award» ist ein Forum für Drucksachen, die ausgezeichnetes Design, Qualität in der Verarbeitung und hochwertige Materialien verbinden, um daraus Produkte von einfacher oder filigraner Schönheit entstehen zu lassen, die Eleganz und Funktion einer Drucksache zu einem neuen Ganzen zusammenbringen. Das Motto des Wettbewerbs «Lust auf Print» soll anregen, den Genuss und die Freude an schönen Drucksachen in die Welt der Schweizer Druck- und Agenturszene zu tragen. So wird präsentiert, was rund um Druck, Buchbinderei, Veredlung und Papier möglich ist.

Dass dies nicht in jedem Fall und bei jeder eingereichten Arbeit der Fall sein kann, versteht sich fast von selbst. Beim «Swiss Print Award» geht es aber nicht nur um den Druck oder Veredelungen. Es geht auch um die Idee dahinter und die Inszenierung. Dabei kann eine Grusskarte genauso

wirkungsvoll sein wie ein Plakat, ein Buch genauso wie eine Broschüre. Hauptsache, das gedruckte Erzeugnis macht «Lust auf Print».

Diese Grosszügigkeit macht es der Jury nicht unbedingt leichter. Es ist keine unlösbare, aber schwere Aufgabe für die interdisziplinär besetzte Jury. Sie ist ein Mix aus Experten für Produktion, Technologie, Kreation, Marketing, Werbung und Kommunikation.

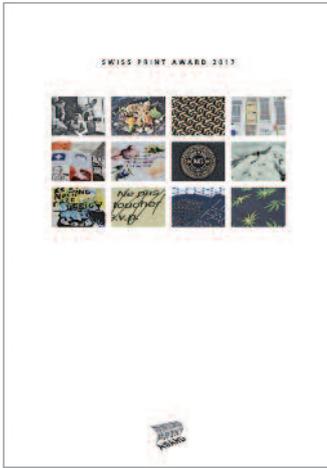
Gerade wegen der Professionalität und Expertise der Jury-Mitglieder geht es während der Jurierung zuweilen hart zur Sache. Bewertet wird nach festen Kriterien, einem definierten Punktesystem, wobei stringent aussortiert wird, was den Anforderungen nicht entspricht.

Dass die Zahl der eingereichten Arbeiten dennoch jährlich zunimmt und zugleich an Qualität zugenommen hat, ist auf den hohen Standard der Schweizer Drucker zurückzuführen.

BEORDA
 Direktwerbung

Mit über 40 Jahren...
Kompetenz und Erfahrung!

www.beorda.ch



Umso ärgerlicher, dass beim ersten Jury-Durchgang die Hälfte aller Arbeiten durchfiel. Denn, wie es ein Jury-Mitglied treffend bemerkte: Da sind einige Arbeiten dabei, die hätten in den Vorjahren durchaus einen Award gewinnen können.

Von den 48 eingereichten Arbeiten blieben schliesslich 24 für den zweiten Wertungsgang (siehe Spalte rechts).

Objektiv betrachtet, waren alle eingereichten Arbeiten interessant, auch unterhaltsam, stellten ihren Nutzen unter Beweis und haben auch ihren Kommunikationszweck erfüllt. Vielleicht fehlte es der einen oder anderen Arbeit an Mut oder der sprühenden Idee, dafür war die handwerkliche Umsetzung perfekt, andere überzeugten durch ihre Idee, dann aber mangelte es ein wenig an der Qualität. Natürlich lässt sich an jeder Arbeit etwas kritisieren. Doch soll dies die Leistungen nicht im Geringsten schmälern. Denn oft waren es nur Kleinigkeiten, die aus einer guten Arbeit eine nahezu perfekte werden liessen.

So zeigte der Wettbewerb wieder viel Gutes, auch Verbesserungswürdiges, gut gemachtes Handwerk, gut gemeinte Ideen und die Lust an Kreativität. Über alles betrachtet wieder ein fantastischer Querschnitt durch das Wirken der Branche.

Die Arbeiten aller Nominierten und die der Gewinner sind in einer repräsentativen Dokumentation ausführlich beschrieben und abgebildet.

Die aufwändig gestaltete und gedruckte 48-seitige Broschüre kann beim «Druckmarkt Verlag Zürich» gegen eine Schutzgebühr von CHF 25.00 angefordert werden.

2017 ist eine umfangreiche Dokumentation des «Swiss Print Award» erschienen, in der die Finalisten und Gewinner der Awards sowie die generelle Bedeutung des Wettbewerbs manifestiert ist. Diese Dokumentation stellt auch an sich selbst den Anspruch, «Lust auf Print» zu machen. Die Gewinnerarbeiten im Detail anzuschauen und daraus zu lernen, lohnt sich für Agenturen, für Drucker und für Werbungtreibende gleichermaßen.

Nominiert für einen «Swiss Print Award» 2017

- 55 Weeks AG:** Rausch & Ordnung (Buch)
- Buchbinderei Schlatter AG:** Libretto «Vitrocsa» (Verkaufsliteratur)
- Druckcenter am Rigi AG:** Rezeptbuch-Set Feuer & Ring
- Druckerei Landquart AG:** Landquart Magazin
- Druckerei Odermatt AG:** Vierwaldstättersee und Gotthard (Sammelband)
- Druckerei Odermatt AG:** A Quintology of Diaries (Sammelband)
- Druckerei Robert Hürlimann AG:** Weihnachtskarten Strebel Juon
- Druckerei Varicolor AG:** Rathaus auf Reisen (Pop-up)
- Engelberger Druck AG:** Jubiläumsbuch Fumetto
- Engelberger Druck AG:** Geschäftsbericht Ringier 2015
- Fischer Papier AG:** Ne pas toucher (Broschüre)
- J.E. Wolfensberger AG:** Haus der Farbe, Farbkultur Schaffhausen (Broschüre)
- J.E. Wolfensberger AG:** Immobilien-Broschüre Adelphi
- J.E. Wolfensberger AG:** Technologiecluster Zug (Informationsschrift)
- Kalt Medien AG:** Geschenkpapier
- Kasimir Meyer AG:** Lust auf Weihnachtswünsche (Kalender)
- Neidhart + Schön AG:** Unternehmensbroschüre, Crossmedia-Einladung
- Niedermann Druck AG:** Römische Tagebücher (2 Buchbände)
- Opernhaus Zürich AG:** MAG (Magazin)
- Schoop AG:** La cucina della nonna (Buch)
- Sonderegger AG:** Petite édition, Winterkleid (Karten)
- Sonderegger AG:** LuxePack Einladung 2016 (Karte)
- Sonderegger AG:** Japanese Pattern (Einladungskarte)
- Stutz Medien AG:** Gedruckt in Wädenswil (Buch)

Auf den folgenden Seiten zeigen wir alle für einen Award nominierten Arbeiten. Auf den Seiten 22 und 26 finden Sie zudem ein Gespräch mit den Siegern Benni Wolfensberger und dem Team der Stutz Medien AG.

Herzlichen Glückwunsch allen Nominierten und natürlich auch den Gewinnern. Vielen Dank auch an alle, die sich am diesjährigen «Swiss Print Award» 2017 beteiligt haben. Und ein Gruss an alle, die nicht am Wettbewerb teilgenommen haben, aber dennoch Drucksachen herstellen, die «Lust auf Print» machen.

BEORDA
Direktwerbung

Couvertieren, Folieren...
ein Fall für uns!

www.beorda.ch

Die schönsten Momente im Leben
gibt es auch ohne Passwort.



Value in Paper

Papier besitzt die Fähigkeit, uns immer wieder aufs Neue zu überraschen. Dank seiner Art kann es beim Empfänger den entscheidenden Unterschied hin-

terlassen. Dabei spielt die Qualität des Papiers eine zentrale Rolle – das wissen wir. Und das schätzen auch Ihre Kunden. Tag für Tag.



Teilnehmer:
Buchbinderei Schlatter AG.

Objekt:
PR-Buch Libretto
(VITROCSA).

Auflage:
2.500 Exemplare.

Verwendungszeitraum:
mehrere Jahre.

Auftraggeber:
Druckerei Courvoisier-Attlinger SA, Biel; VITROCSA Orchidées Constructions SA.

Agentur und Konzept:
Buchbinderei Schlatter (Adrian Krenger), Courvoisier-Attlinger (Christophe Renggli).

Produktionstechnik:
Offset LE-UV, Schwarz mit Staccato-Raster, Fadenheftung. In 4 x gerillten Librettoumschlag eingehängt (Bindeverfahren mit hohlem Rücken für flaches Aufschlageverhalten), vorne/hinten je ein Deckel auf Umschlag kaschiert (Steifbroschur), vorne und hinten Deckel tiefgeprägt und eine Vignette aufkaschiert.

Teilnehmer:
Kasimir Meyer AG.

Objekt:
Lust auf Weihnachtswünsche: Kalender mit Inspirationsblättern zu Druck- und Veredelungsmöglichkeiten.

Auflage:
2.000 Exemplare.

Verwendungszeitraum:
ab September 2016.

Auftraggeber:
Kasimir Meyer AG.

Agentur und Konzept:
Kasimir Meyer AG.

Produktionstechnik:
Digitaldruck (HP Indigo 10000 und 5600), Veredelung digital und klassisch.



Teilnehmer:
Neidhart + Schön AG.

Objekt:
Unternehmensbroschüre und Crossmedia-Eventeinladung.

Auflage:
1.200 Exemplare.

Verwendungszeitraum:
ab März 2016.

Auftraggeber:
Neidhart + Schön AG.

Agentur und Konzept:
Neidhart + Schön AG.

Produktionstechnik:
Imagebroschüre: Offsetdruck 7/2-farbig Skala + Pantone 187 + Coolgrey 11u + Gold, Steppbindung, teilweise Dispersionslack, UV-Lack partiell Siebdruck. Papier: Lessebo smooth bright 170 g/m² (Titel 400 g/m², Einlagen 200 g/m²). Einladungskarte: Offsetdruck 4/2-farbig Skala + Pantone 187 + Coolgrey 11u, Folienprägdruck einseitig weiss + rot metal + Goldfolienprägdruck. Leporello: Gmund Color GC blanc 300 g/m². Titelblatt: Gmund Color Metall GC dunkelbraun 310 g/m².

Teilnehmer:
Druckerei Robert Hürlimann AG.

Objekt:
Weihnachtskarten Strebel Juon.

Auflage:
210 Exemplare.

Verwendungszeitraum:
Weihnachten 2016.

Auftraggeber:
Strebel Juon Kommunikation & Design GmbH, Baden.

Agentur und Konzept:
Strebel Juon Kommunikation & Design GmbH.

Produktionstechnik:
Vorderseite Buchdruck in zwei Pantone-Farben, Rückseite Buchdruck in einer Pantone-Farbe. Papier: Karte: Gmund Cotton linen cream, 600 g/m². Couvert: Gmund Cotton 110 g/m². Handschriftliche Adressierung mit Handschrift-Roboter und einem Füllfederhalter, Weihnachtsbriefmarke und direkte Postaufgabe.

Teilnehmer:
Sonderegger AG.

Objekt:
Petite édition, Winterkleid.

Auflage:
500 Exemplare.

Verwendungszeitraum:
ab Februar 2016.

Auftraggeber:
Sonderegger AG.

Agentur und Konzept:
Sonderegger AG + Viola Zimmermann.

Produktionstechnik:
Auf den Karten hat es eine Heissfolienprägung mit Relief, die Karten wurden maschinell verdoppelt, damit die Hochprägung auf der Rückseite nicht sichtbar ist. Papier: Gobi 440 g/m². Couverts: Muskat 440 g/m².

WOLFENSBERGER
OFFSETDRUCK 6-FARBIG
Formate bis 74 x 104 cm
CH-EXKLUSIVITÄT
Silber- und Goldbronzenierung
T +41 44 285 78 78
www.wolfensberger-ag.ch



Teilnehmer:
Sonderegger AG.
Objekt:
LuxePack Einladung 2016.
Auflage:
1.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab August 2016.
Auftraggeber:
Sonderegger AG.
Agentur und Konzept:
Sonderegger AG.
Produktionstechnik:
Heissfolienprägung, Micro-Embossing, Laserstanzung. Papier: Sirio Color 700 g/m² + Sirio Pearl 300 g/m². Passgenaue Laserstanzung der Drehkarte (Front-Rückseite), passgenaue Heissfolienprägung auf Couvert (Rückseite-Klappe).

Teilnehmer:
Sonderegger AG.
Objekt:
Japanese Pattern.
Auflage:
2.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab August 2016.
Auftraggeber:
Sonderegger AG.
Agentur und Konzept:
Sonderegger AG.
Produktionstechnik:
Heissfolie weiss des Couverts + dot-Matrix-Schrift in Laserstanzung, Heissfolie rot-Hologramm der Mappe + Laserstanzung der Inlays, Heissfolie silber-schwarz des Transparentblatts, partielle Kaschierung, Stanzung, Ritzung. Papier: Gmund Colors + Gmund Transparent. Komplettkunstwerk als Ergebnis eines Wettbewerbs unter Grafikern anlässlich der Veranstaltung «Papierkomplizen».

Teilnehmer:
J.E. Wolfensberger AG.
Objekt:
Technologiecluster Zug.
Auflage:
700 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab 2017.
Auftraggeber:
V-Zug Immobilien AG.
Agentur und Konzept:
Matthias Gubler, www.thisisthis.ch, Dr. Thomas Held (Schweizer Soziologe, Manager und Publizist).
Produktionstechnik:
Schuber: LED-UV Offsetdruck: 1/1-farbig Schwarz, 70er Raster, partielle UV-Lackierung im Siebdruck und Laser-cut, flach gestanzt und von Hand konfektioniert, einseitig UV-lackiert im Siebdruck (Peterka Siebdruck). Karten: LED-UV Offsetdruck: 4/4-farbig, 70er Raster, partielle FM-Rasterung (div. Grafiken), gestanzt. Flatbook: LED-UV Offsetdruck: 4/4-farbig, 70er Raster, partielle FM-Rasterung (div. Grafiken).

Teilnehmer:
J.E. Wolfensberger AG.
Objekt:
Immobilien-Broschüre Adelphi.
Auflage:
500 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab 2017.
Auftraggeber:
Melbery AG.
Agentur und Konzept:
Eidenbenz / Zürcher AG.
Produktionstechnik:
LED-UV Offsetdruck: 4/4-farbig Euroskala, konventioneller Offsetdruck 2/2-farbig, Pantone P 10353 + P 8006, Freirückenbroschur durch die Buchbinderei Scherrer AG, partielle Goldbronzierung durch J.E. Wolfensberger AG, Laser-cut durch die Sonderegger AG. Papier: Umschlag: Pop'Set Black matt 400 g/m². Inhalt: Heaven 42 Softmatt 150 g/m². Ausklappseiten: Heaven 42 Softmatt 250 g/m². Inhalt: Alga Carta White 160 g/m².

Teilnehmer:
J.E. Wolfensberger AG.
Objekt:
Schweizerbroschur mit Leporello & Farbkarte «Haus der Farbe».
Auflage:
2.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab 2016.
Auftraggeber:
Haus der Farbe.
Agentur und Konzept:
Barbieri Bucher.
Produktionstechnik:
Inhalt: Offsetdruck 4/4-farbig Euroskala. Papier: Munken Kristall brillantweiss, 1.13-faches Volumen, 150 g/m². Umschlag: Offsetdruck 2/0-farbig Schwarz, Pantone Weiss. Papier: Materica, Clay, extra matt und rau, 360 g/m². Leporello-Farbkarte: Mehrere Formen auf verschiedenen Materialien, 70er Raster, 4/0-farbig. Papier: Munken Kristall brillantweiss. Farbkarte: Gmund Color System GC 10 schwarz und 50 blanc 200 g/m².



IHR PARTNER FÜR SAUBERE TEXTILIEN BEI DER ARBEIT



SCHMID Textilrewashing AG | Alter Badiweg 1 | CH-5034 Suhr | Tel. +41 62 855 845 8 | Fax +41 62 855 845 0 | washline@schmid-terewa.ch | www.schmid-terewa.ch



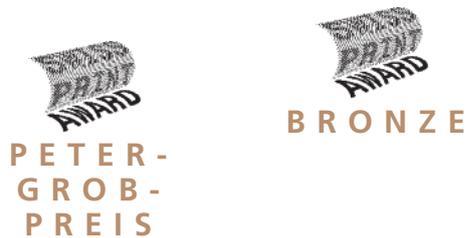
Teilnehmer:
Kalt Medien AG.
Objekt:
Geschenkpapier.
Auflage:
6.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
vor Weihnachten 2016,
ganzjährig verwendbar.
Auftraggeber:
Kalt Medien AG.
Agentur und Konzept:
Felix Kalt, Geschäftsinhaber
Kalt Medien AG.
Produktionstechnik:
Offsetdruck (Heidelberg
Speedmaster CX 102-5 LE-
UV). Papier: Weiss Offset
(PlanoArt), 80 g/m². Papier
wurde mit einem Hanfseil in-
klusive Anhänger zusammen-
gebunden. Eine Karte ist zu-
sätzlich erhältlich.

Teilnehmer:
Fischer Papier AG.
Objekt:
Ne pas toucher s.v.p.
Auflage:
3.400 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
2016 bis 2017.
Auftraggeber:
Fischer Papier AG.
Agentur und Konzept:
Viola Zimmermann, Zürich.
Produktionstechnik:
Offsetdruck (Heidelberg XL
75), 70er-Raster, Typ: AM
(amplitudenmodulierter Ras-
ter), Saphira oxy-Dry, CMYK,
ausser Umschlag mit Panto-
ne Farbe 413 U, Lack alle
Bogen: Saphira Coating sea-
ler (Naturpapierlack), Bogen
4 ohne Lack: Constellation
Snow AIDA. Einhefter: Off-
setdruck (Roland 500), 80er-
Raster, CMYK, Protektions-
lack. Knotenfadenheftung
(maschinell). Diverse Papiere.

Teilnehmer:
55 Weeks AG.
Objekt:
Rausch und Ordnung: Ge-
schichte der Alkoholpolitik.
Auflage:
1.450 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab Oktober 2016.
Auftraggeber:
Eidgenössische Alkoholver-
waltung (EAV), Projektleiter:
Nicolas Rion.
Agentur und Konzept:
55 Weeks und In Flagranti
Communication.
Produktionstechnik:
Hardcover, 220 x 280 mm,
Offsetdruck für Inhalt und
Umschlag, Siebdruck für Ge-
webe, Fadenheftung, Gewe-
beband sichtbar auf Vorder-
und Hinterdeckel, Tiefprä-
feld mit eingeklebtem Gewe-
beschild. Papier: Umschlag:
Graukarton MK 3 mm mit
Überzug Gewebe Princesse
Weiss von Peyer. Vorsatzpa-
pier: Edixion Offset matt,
150 g/m². Inhaltspapier:
Arctic Volume Ivory 150
g/m².

Teilnehmer:
Stutz Medien AG.
Objekt:
Gedruckt in Wädenswil –
Eine Metamorphose.
Auflage:
400 Exemplare.
Auftraggeber:
Stutz Medien AG.
Agentur und Konzept:
Lernende Stutz Medien /
Pomcanys Marketing.
Produktionstechnik:
Offsetdruck, 4-farbig, skala,
Streifbroschur in Klebebin-
dung PUR gefälzelt mit auf-
gesetztem Deckel, Buchrü-
cken mit gelasertem Falz-
band. Papier: Deckel: Grau-
karton, 2.25 mm. Überzug:
150 g/m² Lessebo Smooth
bright. Inhalt: 150 g/m² Les-
sebo Smooth bright, 140
g/m² Curious Transluents
Clear. Leporello am Schluss
des Buches.

Teilnehmer:
Engelberger Druck AG.
Objekt:
Jubiläumsbuch Fumetto.
Auflage:
Limitierte Auflage von 350
Exemplaren.
Auftraggeber:
Fumetto-Int. Comix-Festival
Luzern.
Agentur und Konzept:
Hi Visuelle Gestaltung.
Produktionstechnik:
Kombination von verschiede-
nen Druckverfahren und
Druckformaten wie zum Bei-
spiel Offset-, Sieb-, Digital-
druck und Risographie, Fa-
denheftung. Papier: Olin Re-
gular natural white, Cocoon
Preprint weiss, Novatech
Satin halbmatt, Profimatt
1.0, Cyclus Preprint, Edixion
Offset, Printspeed, Plano-
speed, Munken Pure.



Die cleveren Jobplattformen für Kommunikation & ICT:

- reichweitenstark und trotzdem zielgruppenfokussiert inserieren
- CV-Datenbank mit Matchingtool «QualiProfil»
- Social Media-, Partnernetzwerk- und Fachpresse-Präsenz

VON FACHLEUTEN FÜR FACHLEUTE: Die Jobplattformen für Medien, Kommunikation, Marketing, Informatik & Telekommunikation



Brilliantes
Neongelb
für die

Pro C7100X

RICOH
imagine. change.



Snap Me
Clickable Paper™

1 HERUNTERLADEN
der CP Clicker-
App von iTunes
oder Google
Play™ Store-App



2 HALTEN
Sie Ihr Gerät über die mit
dem Logo gekenn-
zeichneten Seiten



3 FOTOGRAFIEREN
Sie die gekenn-
zeichneten Seiten
mit der CP-Clicker App



4 SEHEN
Sie nun weiter-
führende Informationen
zu diesem Thema





Teilnehmer:
Druckerei Odermatt AG.
Objekt:
A Quintology of Diaries.
Auflage:
500 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab Herbst 2016.
Auftraggeber:
Ferit Kuyas.
Agentur und Konzept:
Denklabor GmbH.
Produktionstechnik:
Offsetdruck, diverse Binde-
techniken und Materialien,
Folienprägung.

Teilnehmer:
Druckcenter am Rigi AG.
Objekt:
Rezeptebuch-Set Feuer &
Ring.
Auflage:
2.500 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab April 2016.
Auftraggeber:
Feuerring GmbH, Immensee.
Agentur und Konzept:
Feuerring GmbH, Beate
Hoyer und Andreas Reichlin.
Produktionstechnik:
Offset-Druck, Flatbook, Farb-
schnitt in Schwarz (inklusive
Buchrücken), Folienprägung.
Papier: Lessebo White Rough
170 gm².

Teilnehmer:
Schoop AG.
Objekt:
La cucina della nonna.
Auflage:
500 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
ab Januar 2017.
Auftraggeber:
Mélanie Hangartner, Schoop
AG.
Agentur und Konzept:
Schoop AG.
Produktionstechnik:
Offset 5 Farben (inkl. Pantone), Flatbook, Heissfolienprä-
gung auf Titelseite. Papier:
Puna, 300 g/m² Lessebo
white rough, 240 g/m², Flat-
book-Bindung mit dicker Pa-
pierstärke.

Teilnehmer:
Niedermann Druck AG.
Objekt:
Römische Tagebücher Band 1
und 2 mit Faksimile.
Auflage:
Band 1: 838 Exemplare,
Band 2: 800 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
zeitlos.
Auftraggeber:
Stiftsarchiv St.Gallen.
Agentur und Konzept:
Gassner Redolfi KG, Schlins.
Produktionstechnik:
Band 1 und 2 (248 / 280
Seiten): 2-farbig Schwarz
plus Pantone, je 20 Seiten
(10 Panoramabilder) 4-far-
big, 64 Seiten 4-farbig Skala
(Faksimile), Vorsatz, Schutz-
umschlag beidseitig 5/1-far-
big Skala und blau, Überzug
vorne/hinten je einseitig
1-farbig schwarz.

Teilnehmer:
Opernhaus Zürich.
Objekt:
MAG.
Auflage:
29.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum:
in der Regel vier Wochen.
Auftraggeber:
Opernhaus Zürich.
Agentur und Konzept:
inhouse Opernhaus Zürich.
Produktionstechnik:
Offset-Druck, Klammerhef-
tung. Papier: Recy Star.



GOLD



Victorinox druckt in der Schweiz



www.printed-in-switzerland.com

printed in
switzerland



Teilnehmer: Druckerei Landquart.
Objekt: Landquart Magazin.
Auflage: 1.500 Exemplare.
Auftraggeber: Druckerei Landquart VBA.
Agentur und Konzept: Hollenstein und Partner Werbeagentur, Oberuzwil.
Produktionstechnik: Umschlag: Aussen: Offsetdruck mit LED-Trocknung. Innen: Digitaldruck (HP Indigo). Inhalt: Offsetdruck, Drahtheftung, Umschlag Seite 3: Digitaldruck (HP Indigo mit Echtfoliendruck auf DM-Liner. Papier: Umschlag: Concrete Graukarton, matt, grünlich, holzfrei, 300 g/m². Inhalt: Holem Trend 2.0, grau (Blauer Engel), 80 g/m².

Teilnehmer: Druckerei Odermatt AG.
Objekt: Vierwaldstättersee & Gotthard.
Auflage: 3.000 Exemplare.
Verwendungszeitraum: ab Herbst 2016.
Auftraggeber: Imaginary Wanderings Press.
Agentur und Konzept: Christiane Franke, Illustration und Grafik.
Produktionstechnik: Offsetdruck, Klebebindung, WIRO-Bindung, Beflockung. Zwölf Tableaus mit Kulturgeschichten in einem Schuber.



Teilnehmer: Engelberger Druck AG.
Objekt: Geschäftsbericht Ringier 2015.
Auflage: 2.900 Exemplare.
Auftraggeber: Ringier AG.
Agentur und Konzept: John Morgan studio, London.
Produktionstechnik: Offsetdruck, ungebunden. Papier: Lessebo 1.3. Rough Ivory; Ideal Dauerfrisch, Munkin Print White 1.5, naturweiss, Imagine Gloss, Novatech Gloss, Swiss Harmony Pressspan B38, Estrella, matt. Zusammenspiel von Materialien, Handarbeit und Drucktechnik.

Teilnehmer: Druckerei Varicolor, Disegnato Visuelle Gestaltung.
Objekt: Rathaus auf Reisen: Informationsset zur Kantonspolitik im Berner Rathaus.
Auflage: 3.000 Exemplare.
Auftraggeber: Parlamentsdienste des Grossen Rates des Kantons Bern.
Agentur und Konzept: Disegnato GmbH.
Produktionstechnik: Offsetdruck. Papier: Z-Offset. Pop-up Rathaus.

Selbst wenn es auf den ersten Blick fremd erscheinen mag: Die Gewinner des «Swiss Print Award» erhalten statt eines Pokals eine steinerne Platte! Die manuell gegossene Betonplatte im Format A4 symbolisiert einen handgeschöpften Bogen Papier mit seiner eigenwilligen Struktur und Charakteristik, die ihn zum Unikat macht. Der Abguss aus der Negativform erinnert zudem an ein Klischee, wobei die tiefer liegende Jahreszahl für Drucktechniken im Allgemeinen steht. Schliesslich soll mit dieser aussergewöhnlichen Trophäe ein Hinweis darauf gegeben werden, dass zeitgemässes Drucken nicht immer nur papiergebunden sein muss und dass das Drucken die zweite Dimension längst verlassen hat.





graphax
 IT Services
 Document Solutions



Die Farbe ins Zentrum gerückt
 Die Farbigeit unserer neuen **bizhub PRESS C71hc**: rein, brillant und unglaublich lebendig.